

Kategorien: Luuise, Sek 1

Mit Umfragen das inhaltliche Anspruchsniveau im Geschichtsunterricht überprüfen

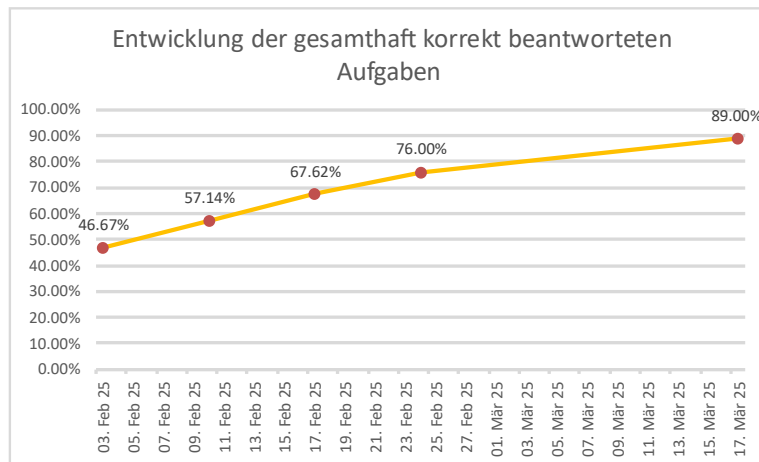


Abb. 2: Entwicklung der gesamthaft korrekt beantworteten Aufgaben

9 Auf dem Weg in den Führerstaat

Lernstandsüberprüfung LUUISE No. 2

* Dieses Formular wird Ihren Namen aufzeichnen. Bitte tragen Sie Ihren Namen ein.

1. Was bedeutet der Begriff "Gleichschaltung"?

2. Welche Bereiche des Lebens wurden gleichgeschaltet?

3. Was ist der Unterschied zwischen Selbstgleichschaltung und Gleichschaltung?

4. Was bedeutet der Begriff Führerstaat?

Abb. 1: Beispiel einer Lernstandserfassung aus dem Geschichtsunterricht.

Methode	Verständnisfragen, Umfragen
Fragestellung	Wie kann eine passende thematische Tiefe bzw. das inhaltliche Anspruchsniveau des Geschichtsunterrichts den SuS erfolgreiches Lernen ermöglichen?
Ziel	1. Mindestens 80 % der SuS beantworten im Schnitt mindestens vier von fünf Wiederholungsfragen pro Lektion richtig. 2. Die SuS geben eine durchschnittliche Bewertung von mindestens 4 auf den Likert-Skalen des Schüler-Feedback-Bogens.
Zeitbedarf	<u>Vorbereitung:</u> - Inputs, Fragerunden und Rückmeldephasen vorbereiten <u>Durchführung:</u> - Fünf Doppellektionen
Material	Forms-Fragebogen
Methode detailliert	Erhebungen dokumentieren die Resultate von fünf Unterrichtslektionen, in denen jeweils fünf Verständnisfragen gestellt wurden. - Wer: Alle SuS (n = 23) nahmen an der Erhebung teil, abzüglich krankheitsbedingter Ausfälle. - Wie: Die Lehrperson hat die Anzahl der Antworten zu den fünf Fragen dokumentiert, grafisch aufbereitet und im Klassenraum rückgemeldet. - Wann: Fünfmal während einer Lektion nach einem Lehrinput, Rückmeldung jeweils am Ende der Lektion. - Jede Lektion starten strukturiert und ritualisiert: Die Lehrperson präsentiert drei zentrale Aussagen zu einem Geschichtsthema mit in einfacher Sprache. Der anschliessende Fachinput folgt einem festen zeitlichen und inhaltlichen Ablauf.

Kategorien: Luuise, Sek 1

	- Anschliessend beantworten die Schüler:innen fünf Verständnisfragen individuell. - Am Ende der Lektion erhalten die Schüler:innen die Möglichkeit, Rückfragen zu stellen. Die Lehrperson wertet die Ergebnisse aus, kommuniziert die Durchschnittswerte am Ende der Stunde. Zum Start der nächsten Lektion zeigt sie grafisch aufbereiteten Fortschritte.
Erfolg	Der Durchschnitt entwickelte sich von 46 % bis zu 89 % richtiger Antworten, was auf eine hohe Verständlichkeit und Wirksamkeit der durchgeführten Interventionen hinweist.
Herausforderungen	Pro Lektion fehlten zwischen 7 % und 15 % der Schülerinnen und Schüler. Diese Ausfälle wurden im Datensatz berücksichtigt und als leere Felder markiert. Die Auswertung basiert entsprechend auf den anwesenden Personen pro Lektion.
Hinweise der LP	<u>Informationsgewinn für LP:</u> - aktivere Partizipation der SuS - Gewinnbringend zu sehen, wie positiv sich ein ritualisierter Aufbau und die konsequente Rückmeldungskultur auf das Lernverhalten und die Leistungsentwicklung auswirken. <u>Gewinn für SuS/Unterricht:</u> - SuS profitieren von der klar strukturierten Herangehensweise und der motivierenden Rückmeldeschleife. - fokussiertes Lernen mit gesteigerter Motivation
Urheberschaft	Die Methode wurde entwickelt, erprobt und dokumentiert im Fach Geschichte mit SuS der 8. Klasse (Sekundarstufe I).

Einverständniserklärung zur Nutzung des Fact-Sheets im LLSM-Netzwerk:

☐nein

☒ja, ohne meinen Namen

☐ja, mit meinem Namen: